

Die Epilepsieberatung Niederbayern bietet Außensprechtage am Bezirksklinikum Mainkofen in der Neurologische Ambulanz Gebäude C3/5 Zimmer: K07 94469 Mainkofen an.

Ihre Ansprechpartnerin:



Ulrike Jungwirth

Dipl. Sozialpädagogin (FH)
Krankenschwester
Zusatzausbildung Epilepsie
(Epilepsiefachberatung)
Leitung der Beratungsstelle

Kontakt:

Epilepsie Beratung Niederbayern
Träger: Kliniken Dritter Orden gGmbH
Standort Kinderklinik Passau
Bischof-Altman-Str. 9
94032 Passau

Tel : 0851/7205-207

Fax : 0851/7205-47-207

E- Mail: epilepsie@kinderklinik-passau.de
Internet: www.epilepsieberatung-niederbayern.de
www.epilepsieberatung-bayern.de

Rechtsträgerin der Beratungsstelle:

Kliniken Dritter Orden gGmbH
Standort Kinderklinik Passau



Die Epilepsie Beratung Niederbayern wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales, des Bezirks Niederbayern und der Kliniken Dritter Orden gGmbH, Standort Kinderklinik Passau in Zusammenarbeit mit dem Kinderkrankenhaus St. Marien gGmbH, Landshut, gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Rechtsträgerin:



Epilepsie Beratung Niederbayern

**Beratungsstelle für Menschen mit
Epilepsie jeden Alters und
Ratsuchende**

**Außensprechtag
am**

**Bezirksklinikum Mainkofen
Neurologische Ambulanz
Gebäude C3/5 Keller Zimmer: K07
94469 Mainkofen**

Termine 1. HJ 2024

23.01.2024

20.02.2024

19.03.2024

16.04.2024

14.05.2024

18.06.2024

**Termine müssen vorab telefonisch
vereinbart werden!
Tel.: 0851/7205-207**

Epilepsie Beratung Niederbayern

Die Beratungsstelle für Menschen mit Epilepsie jeden Alters, deren Angehörige und Ratsuchende bietet Ihnen kostenlose Beratung, Unterstützung und Hilfe an.

Egal ob Sie direkt oder indirekt betroffen sind, unser Ziel ist es, Sie umfassend und professionell zu unterstützen. Als Dienst der Offenen Behindertenarbeit (üOBA) sind wir überregional für Sie tätig.



Zertifizierte Beratungsstelle der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie e.V.



pixabay.com

Was ist Epilepsie?

Epilepsie ist eine chronische Erkrankung des zentralen Nervensystems. Sie gehört zu den häufigsten neurologischen Erkrankungen.

Ursachen, Verlaufsformen und Erscheinungsbilder sind vielfältig. Je nach betroffener Hirnregion und Intensität variieren epileptische Anfälle unterschiedlichster Ausprägung.

In Deutschland sind etwa 600.000 Menschen aller Altersgruppen davon betroffen.

Bei der Betreuung von Menschen mit Epilepsie steht die sachgemäße Diagnostik und Behandlung an erster Stelle.

Epilepsien können je nach Art und Schwere der Erkrankung Auswirkungen auf verschiedenste Lebensbereiche der Betroffenen haben. Neben der medizinischen Behandlung ergeben sich häufig rechtliche und soziale Fragen, die schwerwiegender sein können als die Erkrankung selbst.

Wir informieren, beraten und unterstützen

Betroffene jeden Alters, deren Angehörige und Ratsuchende und Institutionen zu folgenden Themen:

- Krankheitsbild
- Bewältigung der Erkrankung
- Persönlicher und familiärer Umgang
- Fragen des alltäglichen Lebens
- Kindergarten und Schule
- Berufswahl, Arbeit und Studium
- Mobilität und Führerschein
- Sozialrechtliche Fragen
- Sport, Freizeit und Wohnen

Wir bieten weiter an:

- Gruppen- und Schulungsangebote
- Fortbildungen und Vorträge

Wir vermitteln Ihnen gerne Kontakte zu Selbsthilfegruppen in Ihrer Region.